

Anzeige einer Tierhaltung

nach Verordnung (EU) 2016/429 - Tiergesundheitsrecht
nach §§ 26 und 45 Viehverkehrsverordnung (ViehVerkV)
nach § 2 Geflügelpest-Verordnung (GfIPestV)
nach § 1a Bienenseuchen-Verordnung (BienenSeuchV)

TG-05-FOB-001-SPN
Version 08.00

Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
Fachbereich Landwirtschaft, Veterinär- und
Lebensmittelüberwachung
Heinrich-Heine-Straße 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łużyca)

Die Anzeige senden Sie bitte an
Post: an die angegebene Adresse
Telefax: 03562 986-18388
E-Mail: veterinaeramt@lkspn.de

- ☐ Registrierung einer neuen Tierhaltung
☐ Änderungsmitteilung zur Tierhaltung
☐ Abmeldung einer Tierhaltung

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Landkreis Spree-Neiße, einschließlich seiner Eigenbetriebe, finden Sie auf unserer Webseite www.lkspn.de unter der Rubrik [Bürgerservice - Dezernate & Fachbereiche - Fachbereich Landwirtschaft, Veterinär- und Lebensmittelüberwachung](#). Falls Sie nicht über einen Internetzugang verfügen, senden wir Ihnen die Datenschutzinformation gern auch auf postalischem Weg zu. Mir ist bekannt, dass relevante Änderungen (z. B. Nutzungsänderung bezüglich der Tierhaltung, Standort der Tiere oder erhebliche Änderungen des Tierbestandes) **unverzüglich** anzuzeigen sind.

A Angaben des Tierhalters (Wohn- und Postanschrift) mit * erfolgen im Rahmen einer Einwilligung

Registriernummer (ViehVerkV):										Tierseuchenkassennummer:									
1	2	0																	
Name des Betriebes/ Halters:										Name, Vorname Hauptverantwortlicher:									
Straße, Hausnummer:										PLZ, Ort, Ortsteil:									
Telefon: *										Mobiltelefon: *									
Hoftierarzt: *										Email-Adresse: *									

B Standort der Tiere (nur falls von Postanschrift des Tierhalters abweichend)

Straße, Hausnummer:										PLZ, Ort, Ortsteil:									
---------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--

C Rechtsform (Bitte nur ein Feld ankreuzen)

☐ Landwirtschaftlicher Einzelunternehmer	☐ Sonstige natürliche Person (Hobbyhaltung)
☐ Juristische Person des öffentlichen Rechts	☐ Sonstige juristische Person des Privatrechts
☐ Personengesellschaft / -gemeinschaft	☐ Kapitalgesellschaft (AG, GmbH, e. G., usw.)

D Angaben zur Tierhaltung (Anzahl der im Jahr durchschnittlich gehaltenen Tiere)

☐ Rinderhaltung

Nutzungsart: ☐ Milchviehhaltung ☐ Mutterkuhhaltung ☐ Jungrinderaufzucht ☐ Mast ¹ ☐ Zucht				
Kälber < 6 Monate:	Mastrinder(6 – 9 Monate):	Mastrinder (9 - 24 Monate):	Mastrinder (über 24 Monate):	Zuchtrinder (6 - 9 Monate):
Zuchtrinder (9 -12 Monate):	Milchkühe:	Mutterkühe:	Zuchtbullen:	Summe:

1 Mastrinder nicht älter als 24 Monate, keine Geburt von Kälbern, unmittelbare Abgabe zum Schlachten

☐ Schweinehaltung

Nutzungsart: ☐ Zucht ☐ Mast ☐ gemischte Haltung ☐ Freilandhaltung ☐ Hobbyhaltung						Saisonbetrieb von:	Saisonbetrieb bis:
Ferkel:	Jungsauen:	Muttersauen:	Mastschweine:	Eber:	Aufzuchtschweine:	Summe:	

☐ **Schafhaltung** ☐ Wanderschafherde innerhalb Landkreis ☐ Wanderschafherde über Landkreisgrenze

Nutzungsart: ☐ Zucht ☐ Milchproduktion ☐ Mutterschafhaltung ☐ Mast ☐ Hobbyhaltung				Saisonbetrieb von:	Saisonbetrieb bis:
Lämmer (0 – 9 Monate):	Jährlinge (9 – 18 Monate):	Muttertiere (ab 19 Monate):	Böcke (ab 19 Monate):	Summe:	

☐ **Ziegenhaltung**

Nutzungsart: ☐ Zucht ☐ Milchproduktion ☐ Mutterziegenhaltung ☐ Mast ☐ Hobbyhaltung				Saisonbetrieb von:	Saisonbetrieb bis:
Lämmer (0 – 9 Monate):	Jährlinge (9 – 18 Monate):	Muttertiere (ab 19 Monate):	Böcke (ab 19 Monate):	Summe:	

☐ **Equidenhaltung**

Nutzungsart: ☐ Zucht ☐ Reit- und Fahrbetrieb ☐ Pensionshaltung ☐ Hobbyhaltung				Saisonbetrieb von:	Saisonbetrieb bis:
Pony:	Kleinpferde:	Großpferde:	Esel:	Summe:	

☐ **Geflügelhaltung**

☐ gemeinsame Haltung von Enten oder Gänsen mit Hühnern oder Puten nach der Geflügelpestverordnung

Nutzungsart: ☐ Mast ☐ Legehennen ☐ Brüterei ☐ Aufzucht ☐ Zucht ☐ Rassegeflügel ☐ gemischt				Saisonbetrieb von:	Saisonbetrieb bis:
	Gesamtbestand:	davon Mast:	davon Zucht:	reine Stallhaltung:	Freiland / Auslauf
Hühner				☐	☐
Enten				☐	☐
Gänse				☐	☐
Truthühner				☐	☐
Tauben				☐	☐
Wachteln				☐	☐
Fasane				☐	☐
Perlhühner				☐	☐
Rebhühner				☐	☐
Strauße				☐	☐
Emu				☐	☐
andere Laufvögel				☐	☐

☐ **Bienenhaltung**

☐ Standort (wenn abweichend von oben angegebener Anschrift)

Anzahl Bienenvölker:	Straße, Hausnummer:	PLZ, Ort, Ortsteil:
----------------------	---------------------	---------------------

☐ **Andere Tierhaltungen** (Gehegewild, Kameliden, sonstige Klauentiere)

Tierart	Anzahl

Die Erhebung und Verwendung der Daten erfolgt auf der Grundlage des § 2a des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in der geltenden Fassung. Alle künftigen Änderungen zu Betrieb / Tierhaltung werden unverzüglich dem FB Landwirtschaft, Veterinär- und Lebensmittelüberwachung mitgeteilt.

Datum, Ort:	Unterschrift Antragsteller / Tierhalter:	Telefonisch entgegengenommen durch:
-------------	--	-------------------------------------

Einwilligungserklärung

Verantwortliche/-r: Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
vertreten durch den Landrat
Fachbereich Landwirtschaft, Veterinär- und
Lebensmittelüberwachung
Heinrich-Heine-Str. 1
03149 Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca)

Tel.: 03562 986-18301
E-Mail: veterinaeramt@lkspn.de

Betroffene Person: _____

Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten

- ☐ Ich willige in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch den Fachbereich Landwirtschaft, Veterinär- und Lebensmittelüberwachung der Kreisverwaltung zu nachfolgend benannten Formen und Zwecken ein:
- ☐ Verwendung meiner E-Mail-Adresse zur Kontaktaufnahme und zum Erhalt von Bekanntmachungen des Veterinäramtes
 - ☐ Nutzung meiner Telefonkontaktdaten und der Angaben zum Hoftierarzt zur Kontaktaufnahme bei Rückfragen durch das Veterinäramt

Die Erklärung ist freiwillig und ich kann Sie beim Verantwortlichen oder dem Fachbereich Landwirtschaft, Veterinär- und Lebensmittelüberwachung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Verarbeitung auf Grundlage dieser Einwilligung bleibt bis zum Zeitpunkt eines Widerrufs rechtmäßig.

Ich bin darüber informiert worden, dass eine Verweigerung dieser Einwilligung oder ein Widerruf der bereits erteilten Einwilligung für mich als Tierhalter keinerlei negative Auswirkungen hat. Ich kann dann jedoch nicht die vom Veterinäramt freiwillig zur Verfügung gestellte Informationsmöglichkeit nutzen.

Wird diese Erklärung nicht durch die betroffene Person selbst abgegeben, so erfolgt dies in deren Vollmacht durch die Vertretung.

Weiterführende Informationen habe ich den Datenschutzinformationen nach Art. 13 DS-GVO (Link) entnommen.

Datum, Unterschrift betroffene Person